



Deutscher Hörbuchpreis 2021

Leitfaden für die Einreichung

Inhalt

1. Grundsätzliches

2. Definition des Begriffs „Hörbuch“

3. Teilnahmebedingungen

3.1. Teilnahmeberechtigung

3.2. Formalien der Einreichung

4. Die Kategorien im Einzelnen

**Deutscher Hörbuchpreis e.V.
Geschäftsstelle
Henrike Wenschkewitz**

E-Mail:

Henrike.Wenschkewitz@ext.wdr.de

deutscher.hoerbuchpreis@wdr.de

**Appellhofplatz 1
50667 Köln**

1. Grundsätzliches

Der Verein Deutscher Hörbuchpreis hat es sich zur Aufgabe gemacht, einerseits die Vielfalt des Hörbuchmarktes abzubilden, andererseits durch die Auszeichnung von Produktionen einen Qualitätsstandard zu sichern. Der Preis dient Handel und Hörern zur besseren Auswahl und Orientierung, was in der Fülle der Publikationen als gutes Hörbuch gilt. Für Hörbuchproduzenten definiert der Preis Qualitätskriterien, welche die Produktion aus der Masse heben können.

Der Preis wird im Jahr 2021 in folgenden **Kategorien** verliehen:

- **Beste Interpretin**
- **Bester Interpret**
- **Bestes Hörspiel**
- **Bestes Kinderhörbuch**
- **Beste Unterhaltung**
- **Bester Podcast**

Für den **Besten Podcast** gibt es ein separates Einreichungsverfahren.

Ein **Sonderpreis** wird alle zwei Jahre vergeben, zuletzt 2020. Über den / die Preisträger/-in des Sonderpreises entscheidet der Vorstand des Vereins Deutscher Hörbuchpreis.

2. Definition des Begriffs „Hörbuch“

Das Hörbuch als eigenständiges Medium steht als Sammelbegriff für *akustische Publikationen* verschiedenster inhaltlicher und ästhetischer Art sowie unterschiedlicher Genres. Das Spektrum ist sehr weit und reicht von der Autorenlesung über das von einem Schauspieler interpretierte Buch, die mehrstimmige Inszenierung einer Roman-Bearbeitung oder eines gar eigens für ein akustisches Medium geschriebenen Originals (insbesondere Kinder- und Erwachsenen-Hörspiel) bis zur Dokumentation, die Originaltöne integriert (insbesondere Radio-Feature). Aber auch die akustische Präsentation von Biografien, Essays, historischen Vorträgen, Lyrik, Dramen etc. ist ein „Hörbuch“. Als Trägermedien gelten traditionell CD (DVD) und in zunehmendem Maße auch Downloads.

3. Teilnahmebedingungen

3.1. Teilnahmeberechtigung

Zur Einreichung berechtigt sind:

- Hörbuchverlage
- Produzierende Institutionen (z.B. ARD-Sender), sofern ihre Produkte von ihnen selbst oder über Hörbuchverlage vertrieben werden.
- Download-Portale, sofern sie Eigenproduktionen oder selbst über Lizenz erworbene abgeschlossene Produktionen anbieten, die nicht anderweitig vertrieben werden.
Ausgenommen sind die Angebote der Mediatheken von öffentlich-rechtlichen oder privaten Sendern.
- Produzenten/Autoren, sofern über die Registrierung des Produkts eine Marktteilnahme gegeben ist

3.2. Formalien der Einreichung

- Jeder Wettbewerbsteilnehmer kann **3 Titel pro Kategorie** einreichen.
- Jeder Titel wird vom Einreicher einer Kategorie zugeordnet.
- **Die Einreichung ein- und desselben Hörbuchs für mehrere Kategorien ist nicht möglich.**
- Der Nominierungsjury ist es vorbehalten, die vom Einreicher gewählte Kategorie zu ändern.
- **NEU:** Die Einreichung erfolgt ausschließlich **online** auf der Website www.deutscher-hoerbuchpreis.de
 - **Vollständiger Upload des Titels** und zusätzlich
 - ca. 3-5minütiges **Hörbeispiel**
 - **Cover**, digital und druckfähig in **300dpi**
 - optional: **Booklet** des Hörbuchs als pdf-Upload
- **Zur Preisverleihung 2021 können nur Hörbücher eingereicht werden, die im Jahr 2020 oder im November/Dezember 2019 erschienen sind.**
- Das verspätete Nachreichen einzelner Titel ist leider nicht möglich.
- Entscheidend für die Teilnahme ist das Datum der Erstveröffentlichung als Hörbuch im Ausschreibungszeitraum.
- In der Kategorie „Beste Interpretin/Bester Interpret“ sollen die Originalproduktionen nicht älter als 5 Jahre sein, um sicherzustellen, dass nur „aktuelle“ Stimmen ausgezeichnet werden.

Diese Zeitspanne ist insbesondere den Publikations-Rhythmen von über Lizenz erworbenen Produktionen geschuldet; sie gewährleistet zugleich, dass Stimme und Ausdrucksvermögen zum Zeitpunkt der Auszeichnung noch der Qualität zum Zeitpunkt der Produktionserstellung entsprechen.

- Grundsätzlich von einer Einreichung ausgeschlossen sind Neuauflagen, Neuzusammenstellungen bereits erschienener Titel, sofern sie nicht einen neuen, z.B. herausragenden editorischen Kontext bilden, sowie Produktionen, die nicht in deutscher Sprache gesprochen sind.

4. Die Kategorien im Einzelnen

Beste Interpretin / Bester Interpret

Diese Kategorien würdigen die herausragende interpretatorische Einzelleistung einer Leserin und eines Lesers. In besonderen Fällen kann auch ein Ensemble den Preis erhalten. Um die Aktualität der Interpretation zu gewährleisten, darf die Aufnahme nicht älter als fünf Jahre alt sein.

Bestes Hörspiel

Diese Kategorie zeichnet die herausragende Umsetzung fiktionaler Inhalte in bearbeiteter und dramatisierter Form aus. Dies bezieht sich z.B. auf Hörspielfassungen von Literatur, auf Original-Hörspiele und andere, speziell für das akustische Medium entstandene Textvorlagen und inszenierte Lesungen. Auch Hörspiel-Serien kommen für diese Kategorie in Frage, allerdings nur in Gestalt einzelner Produktionen/Folgen der Reihe. Sie müssen im entsprechenden Veröffentlichungszeitraum erschienen sein. Bei der Umsetzung bestehender Buchvorlagen in Hörspiele ist ein wesentlicher Gesichtspunkt, dass durch die Bearbeitung und Dramatisierung ein akustischer Mehrwert entsteht.

Bestes Kinderhörbuch

Die Kategorie prämiiert Stoffe fiktionalen oder informativen / non-fiktionalen Charakters für die Zielgruppe **Kinder in der Altersgruppe 4 bis 12 Jahre**. Qualitätskriterium ist auch hier der durch Bearbeitung erzielte Mehrwert zur Vorlage oder ein Alleinstellungsmerkmal. Eingereicht werden können neben (Original)-Hörspielen auch Lesungen, Features sowie bearbeitete altersgerechte Belletristik aller Genres.

Beste Unterhaltung

In dieser Kategorie soll eine Produktion ausgezeichnet werden, die ihre Zuhörer im besten Sinne unterhält und bewusst ein breites Publikum anspricht. Damit steht die Kategorie vielen

Genres offen: Lesungen erzählender Literatur (Belletristik) ebenso wie dem Krimi und Thriller, aber auch All-Age-Titeln und Fantasy-Themen. Eingereicht werden können sowohl einfache als auch szenische oder inszenierte Lesungen. Bewertet werden Stoffauswahl, technische und künstlerische Umsetzung, bereits erzielter Verkaufserfolg bzw. die Aussicht auf diesen und Qualität der Verpackung.

Bester Podcast (*Achtung: Einreichung NICHT über Online-Tool*)

Es können sowohl einfache Talk-Formate mit einem oder mehreren Hosts als auch abgeschlossene Serien-Formate mit szenischen Elementen eingereicht werden. Bewertet werden Themenauswahl, technische und künstlerische Umsetzung, Einzigartigkeit der Idee/des Formats und die Leistung des Hosts. Eine Alleinstellung ist am ehesten da gegeben, wo der Podcast über die allgemeinen Erwartungen hinaus einen gelungenen inhaltlichen und ästhetischen Mix aus hörbaren Elementen bietet, der sich sinnvoll nur in einem akustischen Medium erschließt.

Einreichung:

- Max. 3 Formate pro Produzent / Absender. Zur Beurteilung werden die letzten 3 Folgen des Feeds herangezogen oder konkret benannte Folgen (Datum).
- Einreichung per Mail (mit Link zum Podcast) an: deutscher.hoerbuchpreis@wdr.de

Beschränkungen:

- Es muss sich um originäre Podcast-Formate in deutscher Sprache handeln (keine Zweitverwertung von Radio-Formaten). Erscheint ein Podcast auch als Hörbuch, kann er nicht gleichzeitig in einer der Hörbuch-Kategorien UND in der Podcast-Kategorie eingereicht werden.
- News-Formate sind ausgenommen.
- Eine gute Zugänglichkeit im Sinne einer Barrierefreiheit (Angebot über kostenlose Plattformen, Podcatcher, Websites) muss gewährleistet sein
